

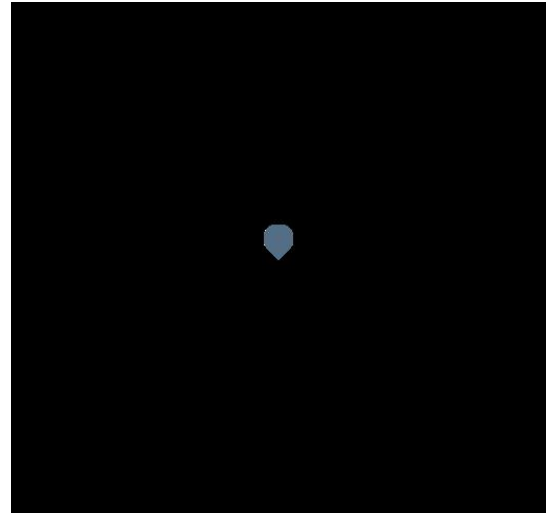


Stahlquelle Bad Wildungen

Heilwasser-/quellen



BKW11-023_MG_6028_Stahlquelle_Katharinajaeger.jpg



Stahlquelle

Geschichte:

1858 erste Erwähnung durch Fresenius. 1896 Neufassung der Quelle. Ab 1901 Zuleitung in das "Badehotel". 1970 erhielt das Quellgebäude sein heutiges Aussehen. 2005 grundlegende Erneuerung der gesamten Quellanlage. Benennung zunächst "Brückenbrunnen", später wegen des Eisengehaltes Stahlquelle.

Wassertyp: natürliches Heilwasser,

eisenhaltiger Magnesium-Calcium-Hydrogencarbonat-Säuerling

Nutzung: öffentliche Zapfstelle zum Trinken

Anmerkung: Die Stahlquelle ist die höchstgelegene und damit kühlfste Heilquelle Bad Wildungen. Der intensive Eisengeschmack macht das Trinken des Wassers zu einem besonderen Erlebnis.

Ausgabe: Zapfstelle vor Ort

Hinweis: Sollten an den Trinkeinrichtungen Braunverfärbungen sein, so ist dies ein Qualitätsmerkmal und Beleg für den natürlichen Eisengehalt des Heilwassers. Lassen Sie das Wasser stets einen Moment laufen, bevor Sie es abfüllen oder trinken. Auf diese Weise werden Geschmacksveränderungen ausgeschlossen.

Betreiber: BKW Bad Wildungen

Bei Störungen an der Wasserausgabe benachrichtigen Sie uns bitte:

Adresse:

Pärmerweg
34537 Bad Wildungen

☎ +49 5621 / 9656741

☎ +49 5621 / 9656735

🏠 <https://media.canvayo.com/uploads/sites/144b6544638d8bee8cd592e0bb8c5851/2022/02/Stahlquelle.pdf>

✉ info@badwildungen.net

Autor:

Hessischer Heilbäderverband e.V.
info@kur-in-hessen.de

Organisation:

Hessischer Heilbäderverband e.V.
info@kur-in-hessen.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/j6ftd>

Quelle: destination.one

ID: p_100166527

Zuletzt geändert am 14.12.2023, 14:24

Telefon : (0 56 21) 80 28-30.

Analyse:

Schüttung 3,5 – 6 l/min

Kohlenstoffdioxid (Kohlensäure) 2.240 mg/l

Mineralisation

Kationen: Natrium 3,5 mg/l, Calcium 35,7 mg/l, Magnesium 34,7 mg/l, Kalium 1,4 mg/l, Eisen 23,7 mg/l,

Anionen: Fluorid 0,27 mg/l, Sulfat 13 mg/l, Hydrogencarbonat 276 mg/l,

Summe der gelösten Mineralstoffe 404 mg/l

Auszugsweise Große Heilwasseranalyse Institut Fresenius, 2015

Merkmale:

Zahlungsmöglichkeiten

Eintritt frei

Öffnungszeiten:

In den Wintermonaten geschlossen.